



## BEHANDLUNG MIT STAMMZELLEN AUS DER NABELSCHNUR

HorStem ist eine injizierbare Therapie zur Verringerung der Lahmheit bei Pferden mit leichter bis mittlerer Arthrose.



### Produktion von Injektionen

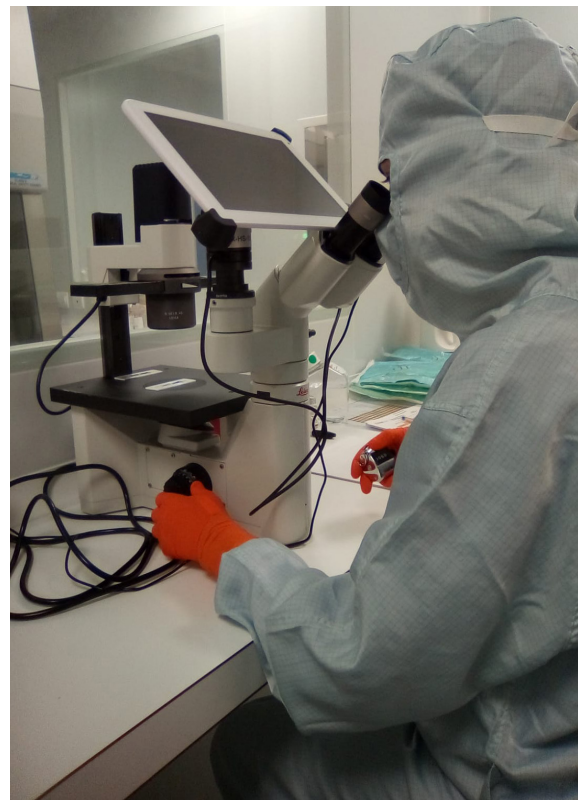
In den Einrichtungen von Equicord wird das Gewebe von der Abteilung für Qualitätskontrolle geprüft. Nur Gewebe, das die hohen Qualitätsanforderungen erfüllt, wird für die Herstellung des Tierneimittels verwendet. Das Gewebe wird auf Sterilität, Abwesenheit von Bakterien, Viren und Parasiten, Reinheit und Zelltyp geprüft.

Erfüllt das Gewebe die Qualitätsanforderungen, werden die Zellen kultiviert und erneut getestet. Nach der Qualitätsprüfung werden die Zellen in gebrauchsfertige Fläschchen verpackt.

### Spende von Stammzellen

Equicord arbeitet mit Züchtern zusammen, die die höchsten Qualitätsstandards erfüllen. Nach der Geburt des Fohlens ist die Nabelschnur für die Stute oder das Fohlen nicht mehr von Nutzen.

Die Nabelschnur wird nach der Geburt von einem Tierarzt eingesammelt, was keinen Eingriff während der Geburt erfordert und 100% tierfreundlich ist.





## Ergebnisse der Stammzelltherapie

Klinische Studien haben gezeigt, dass Stammzellen aus der Nabelschnur die Lahmheit von Pferden mit leichter bis mittelschwerer Arthrose wirksam verringern.

72 % der mit diesen Stammzellen behandelten Pferde erreichen einen Lahmheitswert von 1 oder weniger (keine Lahmheit oder inkonsistente Lahmheit).

Diese Ergebnisse sind lang anhaltend, da mehr als 80 % der Tiere 12 Monate nach dieser Behandlung keine weitere Behandlung benötigen.

## Verwendung von Stammzellen bei Arthrose

Arthrose ist eine häufige Ursache für Lahmheiten bei Pferden. Die chronische, fortschreitende Krankheit geht mit einer Entzündung im Gelenk und dem Abbau von Knorpel einher. Die Symptome können im Anfangsstadium unauffällig sein, aber es ist wichtig, rechtzeitig einen Tierarzt aufzusuchen, da die Schäden irreversibel sind. Je früher das Pferd behandelt wird, desto besser.

Der Inhalt des Fläschchens mit 15 Millionen Stammzellen wird in das betroffene Gelenk injiziert. Die Stammzellen wirken entzündungshemmend und verlangsamen den Knorpelabbau.



“Horstem ist das weltweit erste Medikament, das auf mesenchymalen Stammzellen aus der Nabelschnur von Pferden basiert und von der Europäischen Arzneimittelagentur zugelassen wurde.”